Malus 'Evereste'
Zierapfel 'Evereste'

Malus ‘Evereste’ (Zierapfel ‘Evereste’) wurde vom Forschungsinstitut INRA in Frankreich aus einem Sämling von *Malus domestica* mit *Malus floribunda* selektiert und 1978 eingeführt. Seitdem ist diese Selektion zu einem der bekanntesten und am häufigsten verwendeten Zieräpfel geworden. Malus ‘Evereste’ wird später zu einem breit pyramidenförmigen, halboffenen Baum von 6 bis 8 m Höhe, dessen leicht durchhängende Äste eine 4 bis 6 m breite Krone bilden. Dieser Zierapfel wächst nicht nur als Hochstammbaum, sondern bildet auch wunderschöne, charakteristische mehrstämmige Bäume.

Der Zierapfel 'Evereste' blüht im Mai mit einer Fülle weißer Blüten. Die Blütenknospen sind dunkelrosa, und Bienen und andere Insekten sind ganz verrückt nach diesen Blüten. Nach der üppigen Blüte sieht der Baum eine Zeit lang etwas kahl aus. Anschließend treiben die jungen Blätter frischgrün aus und werden im Sommer dunkelgrün. Das gelbe Laub bleibt im Herbst lange Zeit am Baum. Zusammen mit den orangeroten bis roten, abgeflachten, rund gestreiften Früchten ergibt sich ein reizvolles Herbstbild. Blüte und Fruchtbildung sind sehr reichhaltig, und die Früchte bleiben auch bis zum Spätwinter am Baum. Deshalb wird *Malus 'Evereste'* bis in den späten Winter hinein von Vögeln besucht.

Zierapfel 'Evereste' wächst in jedem nährstoffreichen und feuchten Boden. Die Selektion ist sehr winterhart, windfest und verträgt Bodendichte. Neben seinen vielen dekorativen Eigenschaften ist der Zierapfel 'Evereste' auch ein sehr gesunder Baum: er bleibt frei von Schorf und Mehltau. Dieser Zierapfel ist vielseitig einsetzbar, kommt aber in Gärten und Parks, Grünanlagen und in Baumkästen besonders gut zur Geltung. Malus ‘Evereste’ kann auch gut als Formschnittbaum verwendet werden, beispielsweise als Spalierschirm.

SAISONFARBEN

jan	feb	mar	apr	mei	jun	jul	aug	sep	okt	nov	dec

PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, halbstämmige Bäume, mehrstämmige Bäume, Solitärgehölze | **Formbäume mit Stamm**: Bienenkorb, Kasten/Block, Pyramidenförmig, Kegel, Dach, mehrstämmige Schirmform, mehrstämmige Dachform, Spalier, Spalierschirm | **Formbäume ohne Stamm**: Kugel, Zylinder, Säule, Hecke, Heckenelement, Torbogen, Spalier

VERWENDUNG

Ort: Straße, Allee, Platz, Park, Grünstreifen, Töpfe / Container, Dachgarten, großer Garten, kleiner Garten, Patio/Garten im Innenhof, Friedhof, Verkehr, Industrieflächen | **Bodenversiegelung**: keine, offen, dicht

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: breit, pyramidal | **Kronenstruktur**: halboffen | **Höhe**: 6 - 8 m | **Breite**: 4 - 6 m | **Winterhärtezone**: 4B - 8B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt stärkeren Wind | **Bodentypen**: Löss, Ton, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden | **Nährstoffgehalt**: einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit**: feucht | **Lichtbedürfnis**: Sonne | **pH-Wert**: sauer, neutral | **Wirtspflanze/Futterpflanze**: Bienen, Schmetterlinge, Vögel | **Extreme Umgebungen**: verträgt Luftverschmutzung

PLANTKENMERKEN

Blüten: Schirmtraube, Traube, auffällig, einfach | **Blütenfarbe**: Weiß, Rosa | **Blütezeit**: Mai - Mai | **Blattfarbe**: Dunkelgrün, Hellgrün austreibend | **Blatt**: laubabwerfend, oval, oval, mattglänzend, gesägt, gezähnt | **Herbstfärbung**: Gelborange | **Frucht**: auffallend, klein, Traube, Zierapfel | **Fruchtfarbe**: Rotorange, Rot | **Rindenfarbe**: Dunkelbraun | **Rinden**: glatt | **Zweigefarbe**: Rotbraun | **Zweige**: kahl, mit Lentizellen, hängend | **Wurzelsystem**: flach, ausgedehnt, fein verzweigt, Herzwurzel